

## Einladung zur aktiven Teilnahme an der FPD Projektwerkstatt 2022

12. Oktober 2022 | 09:30-17:30 Uhr | Technische Hochschule Köln

### Das Netzwerk „Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit“ (FPD)

FPD organisiert und begleitet den interdisziplinären und trägerübergreifenden Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis im Feld der internationalen Jugendarbeit (IJA) mit dem Ziel, Jugendbegegnungs-programme zu qualifizieren und die darin tätigen Mitarbeitenden zu beraten. Zu diesem Zweck führt FPD bereits seit 1989 Fachtagungen, Experten-Hearings und Kooperationsprojekte durch. Seitdem ist das Netzwerk zu einem wichtigen Akteur in der Trend- und Zukunftsforschung in der Internationalen Jugendarbeit (IJA) und im Kinder- und Jugendreisen in Deutschland geworden. [Mehr](#)



### Hintergrund der Projektwerkstatt

Ausgehend von den Erkenntnissen der [FPD-Strategietagung](#) (September 2021) und anknüpfend an den Diskussionspunkten und genannten Bedarfen bei den digitalen Netzwerkveranstaltungen im [Dezember 2021](#), [April 2022](#) und [Juni 2022](#), wollen wir mit dem (für das Netzwerk) neuen Format der Projektwerkstatt zur gemeinsamen Entwicklung von neuen Projektideen und Forschungsvorhaben für das Jahr 2023 einladen.

### Die Projektwerkstatt am 12. Oktober 2022 verfolgt folgende Ziele:

- (Forschungs)-Bedarfe, die sich im Laufe des aktuellen Projektjahres im Netzwerk herauskristallisiert haben, und für den Kontext von FPD interessant sind, werden aufgegriffen.
- Fachkräften aus Praxis und Forschung der IJA und angrenzender Arbeitsfelder einen Raum zur gemeinsamen Projektentwicklung bieten.
- 2-3 Teilprojekte, die im Einklang mit den verfügbaren Ressourcen von FPD stehen, für das kommende FPD Projektjahr entwickeln.

In den vergangenen Jahren hat die Koordinierungsstelle des Netzwerks systematisch Forschungsbedarfe gesammelt und für den Kontext von FPD aufbereitet. Für das Format der Projektwerkstatt wurden, unter Einbeziehung der beratenden Koordinierungsgruppe, drei attraktive Themenbereiche identifiziert. Zu diesen folgenden drei Themenbereichen laden wir Sie und Euch herzlich ein, mit uns gemeinsam kreativ zu werden und (Forschungs-)Projekte zu entwickeln:

- **Internationale Perspektiven auf Internationale Jugendarbeit:** Die IJA lebt von Partnerschaftlichkeit. Wie die internationale Arbeit mit Jugendlichen aber in den Partnerländern verstanden, verankert und umgesetzt wird, wissen wir bisher noch zu wenig. Erkenntnisse darüber, wie die IJA in anderen Ländern gesellschaftlich eingebettet und diskutiert wird, fördern dabei nicht nur die internationale Zusammenarbeit, sondern können auch den bundesdeutschen Diskurs zu sozialen Funktionen und systemischen Wirkungen der IJA anreichern und internationalisieren. Die Arbeitsgruppe beschäftigt sich damit, wie das FPD Netzwerk mit einem neuen Teilprojekt sinnvoll auf vorangegangene Prozesse aufbauen kann.

- **Internationale Jugendarbeit im Spiegel von Krisen:** Klimawandel, Renationalisierung, Corona, Krieg in Europa ... what's next? Auch das Arbeitsfeld der IJA sieht sich mit diesen globalen „Krisen“ konfrontiert und formuliert Rückschlüsse und Fragen auf unterschiedlichen Ebenen: Was ist bedeutsam für junge Menschen und für Fachkräfte der IJA? Was für die Funktionsweise (oder gar Existenz?) von Organisationen, Strukturen und (demokratischen) Systemen? Was spiegelt uns der Blick in die historischen Begründungszusammenhänge der IJA und den heutigen politischen Dimensionen? Die Arbeitsgruppe möchte erarbeiten, welchem Teilaspekt der vielfältigen Herausforderungen sich das FPD Netzwerk sinnhaft und entsprechend seiner Ressourcen im nächsten Jahr widmen kann.
- **Klimaschutz und Internationale Jugendarbeit – das geht?!** Klimaschutz in der IJA ernst zu nehmen und umzusetzen kann sich auf vielen Ebenen auswirken: Welche Bedeutung hat eine nachhaltig gestaltete IJA für die teilnehmenden Jugendliche? Welche Bedeutung hat das Thema für Strukturen, Organisationen und Fachkräfte der IJA? Wie können neue gesellschaftliche Konsequenzen, die sich aus dem Klimaschutz ergeben, aus der Perspektive der IJA in den Blick genommen werden? Welche vielfältigen Erkenntnisse und guten Praxisbeispiele existieren bereits in unserem Arbeitsfeld, was wird für 2023 geplant und wo sind noch Lücken und Bedarfe, die im Rahmen des FPD Netzwerks geschlossen werden können?

Alle Arbeitsgruppen werden sich damit beschäftigen, welchen realistischen Beitrag das FPD Netzwerk im Rahmen der umfassenden Themen leisten kann und jeweils einen Projektvorschlag erarbeiten. Dazu werden im Vorfeld Materialien und Hintergrundinformationen zu den jeweiligen Themen verschickt.

Uhrzeit	Programm (vorläufig)
09:10 Uhr	<i>Einführung in das FPD Netzwerk (bei Interesse)</i>
<b>Veranstaltungsbeginn</b>	
09:30 Uhr	<b>Ankommen und Begrüßung</b> <i>Oliver Schmitz, Nina Festing</i>
10:00 Uhr	<b>Projekt-Führung</b> <i>Kurz-Überblick über die FPD Projekte 2022</i>
	<b>Erklärung des Vorgehens</b>
10:30 Uhr	<b>Erste Werkstattphase</b> <i>Themenfindung</i>
<b>Mittagspause</b>	
13:30 Uhr	<b>Zweite Werkstattphase</b> <i>Projektentwicklung</i>
<b>Kaffeepause</b>	
15:30 Uhr	<b>Präsentation der Ergebnisse</b>
16:15 Uhr	<b>Verabschiedung</b>
<b>Ende</b>	

### Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an **alle Fachkräfte der Internationalen Jugendarbeit und angrenzender Arbeitsfelder mit Interesse an einer aktiven Entwicklung (und ggf. Mitgestaltung) von Projekten zu den benannten Themenfeldern**. Wir freuen uns sowohl über neue Gesichter als auch über die Teilnahme langjähriger Netzwerkpartner:innen.

### Teilnahme

**Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.** Bitte melden Sie sich bis zum 28. September über [dieses Anmeldeformular](#) an und teilen Sie uns mit, ob Sie eine Vorübernachtung am 11. Oktober benötigen. Reisekosten können leider nicht erstattet werden.

### Ort

**Technische Hochschule Köln** - Ubiering 48, 50678 Köln – [Bildungswerkstatt No 3](#)

### Kontakt

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an [Nina Festing](#).

**Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und spannende Ergebnisse!**

